

Unser Wahlprogramm

I. Familie, Bildung und Demographie

Das haben wir bereits erreicht:

- Neue Kitas etabliert in Beckum (Martinskirche, AWO-Südring) und Neubeckum (St. Joseph, Vellerner Str.); dank engagierter Träger das Angebot an Betreuungsplätzen deutlich ausgebaut.
- Förderschule für Lernen und Sprache in Beckum erhalten als Angebot für den gesamten Süden des Kreises Warendorf in Kreisträgerschaft, zukünftig im vormaligen Gebäude der Paul-Gerhardt-Schule.
- Schulen weiter optimiert, Bodelschwingschule, Martinschule und aktuell die Roncallischule grundlegend saniert; Kettelerschule vorbereitet für den Einzug der Paul-Gerhardt-Schule und die Zusammenführung mit der Eichendorffschule in 2021
- Erweiterungsbau an der Gesamtschule realisiert.
- Digitalisierung der Schulen deutlich vorangebracht.
- Grundschulstandort in Vellern konnte erhalten werden und Standorte in Beckum wurden neu festgelegt.

Das sind unsere Ziele:

- Auch bei steigender Nachfrage ein bedarfsgerechtes Angebot an Kita- und Kindertagespflegeplätzen in allen Ortsteilen vorhalten (ausreichend U3 und Ü3-Plätze in erreichbarer Nähe mit angemessenen Betreuungszeiten für Berufstätige).
- Schulsanierung und -digitalisierung an allen Schulen weiter vorantreiben; Räumlichkeiten sukzessive den veränderten Anforderungen anpassen.
- Erweiterungsbau an Sekundarschule abschließen.
- Gebäude der Kettelerschule für die Zusammenführung von Paul-Gerhardt-Schule und Eichendorffschule bestmöglich vorbereiten und für die Kinder einen guten Übergang gewährleisten.
- Neubau der Sonnenschule ab 2022 und direkt danach Ausbau der Sporthallenkapazitäten an der Gesamtschule in Neubeckum angehen.
- Frühzeitige Integrationsbemühungen hinsichtlich Sprache und Beeinträchtigungen, damit alle Kinder gute Bedingungen für ihre Schullaufbahn haben.
- Den jetzt erreichten guten Zustand der Schulgebäude und der Sportanlagen erhalten und noch weiter verbessern.
- Objektive und subjektive Sicherheit der Menschen in Beckum in enger Zusammenarbeit mit der Polizei sicherstellen.

II. Wirtschaftsförderung

Das haben wir bereits erreicht:

- Anzahl kostenfreier Parkplätze in Beckum um rund 100 erhöht.
- Ganze Wahlperiode ohne Steuererhöhungen.
- Über 20 Neuansiedlungen an der Oberen Brede realisiert.
- Runden Tisch „Innenstadt“ in Beckum etabliert.

Das sind unsere Ziele:

- Gigabitausbau im ganzen Stadtgebiet vorantreiben.
- Neue Gewerbeflächen entwickeln mit attraktiver Anbindung für

die Zeit nach der Vermarktung der „Oberen Brede“.

- Weiterhin schnelle und qualifizierte Genehmigungsverfahren sicherstellen.
- Wettbewerbsfähige Steuer- und Gebührensätze erhalten.
- Stärkung der Innenstädte durch innerstädtische Wohnbebauung (Martinsquartier, Elm-/Kalkstraße, ...), Innenstadtmanagement und Steigerung der Aufenthaltsqualität.
- Unterstützung der Landwirtschaft, etwa durch Glasfaserausbau im Außenbereich und intakte Wirtschaftswege.
-

III. Sport, Freizeit und Kultur

Das haben wir bereits erreicht:

- Neue Kunstrasenbeläge in Roland und in der Römerkampfbahn in 2020.
- Sanierung der Umkleiden in der Römerkampfbahn und in Roland.
- Kulturmeile digital realisiert (Lauschtour).
- Tiergehege und Vogelvoliere am Höxberg optimiert.
- Aktivpark Phoenix verbessert; Spielgeräte erneuert und die Minigolfanlage saniert.
- Weitere Spielplätze aufgearbeitet und ergänzt (z.B. Feuerstraße, Heddigermarkstraße, Reichenbacher Straße, ...).
- Freizeitbereich Tuttenbrocksee mit einem Fitnessstudio ergänzt.
- Mountainbikestrecke im Baugebiet oberhalb der blauen Lagune wird reaktiviert.

Das sind unsere Ziele:

- Hellbachtal in Neubeckum revitalisieren und dort eine Pump-Track-Anlage anlegen.
- Lok im Aktivpark Phoenix restaurieren.
- Spielplatzsituation im gesamten Stadtgebiet weiter optimieren, mehr Spielgeräte für Kleinkinder vorsehen.
- Kunstrasenbelag im Harbergstadion erneuern.
- Tennisanlage am Harberg in Neubeckum sanieren.
- Freizeithaus in Neubeckum über das ISEK optimieren.
- Neue Wasserrutsche für das Freibad Beckum realisieren.
- Umkleiden und Duschen im Grundschulgebäude in Vellern erneuern.
- Unterstützung des Ehrenamtes konsequent fortführen. Ob Filou, Frauen helfen Frauen, das Mütterzentrum, die Sportvereine, die Wohlfahrtsverbände, Feuerwehr, DRK und THW oder die traditionellen Vereine der Brauchtumpflege – ehrenamtlich leisten die Beckumerinnen und Beckumer hervorragende Arbeit zum Nutzen ihrer Stadt. Wir stehen zu all diesen Einrichtungen und werden sie nach Kräften weiterhin unterstützen.

IV. Finanzen und Beteiligungen

Das haben wir bereits erreicht:

- Komplette Schuldenfreiheit im Kernhaushalt. Verbindlichkeiten seit 2015 um rund 20 Mio. Euro reduziert.
- Strukturell ausgeglichene Haushalte seit 2018.
- Keine Steuererhöhungen während der gesamten vergangenen Wahlperiode.
- Laufende Vorsorge für künftige Pensionslasten.

Das sind unsere Ziele:

- Dauerhaft strukturell ausgeglichene Haushalte.
- Keine Schulden mehr im Kernhaushalt aufnehmen; Verbindlichkeiten in den Eigenbetrieben konsequent weiter reduzieren um die Eigenkapitalbasis zu stärken.
- Steuer- und Gebührensätze so niedrig wie möglich halten.

V. Arbeit und Soziales

Das haben wir bereits erreicht:

- Arbeitslosenzahl weiter reduziert, Ende 2019 nahe an der Vollbeschäftigung.
- Rekordzahl bei den sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnissen weiter erhöht.
- Hoher Einpendlerüberschuss zeigt Beckums Wirtschaftskraft.
- Viele neue Arbeitsplätze angesiedelt im Gewerbegebiet „Obere Brede an der A2“.

Das sind unsere Ziele:

- Fachkräftemangel bekämpfen durch gute Schulen, FH-Standort, attraktive Lebensbedingungen in Beckum.
- Integration von Migranten und Menschen mit Behinderungen nach Kräften fördern.
- Unternehmererweiterungen an bestehenden Standorten und Neuansiedlungen fördern.
- Barrierefreiheit ausbauen (Stadtmuseum, VHS, Schulen,...)
- Das Beckumer Krankenhaus ist unverzichtbar und daher nach Kräften zu unterstützen.
-

VI. Stadtentwicklung

Das haben wir bereits erreicht:

- Ehemals unansehnliche Innenstadtlflächen/ Industriebrachen wiederbelebt (ehem. Werk Ellinghaus, Droste- Gelände, Martinsquartier) und damit interessante innerstädtische Wohnquartiere geschaffen.
- Wohnbedarfsanalyse erstellt und konsequent umgesetzt.
- Erschließung des zweiten Teils des Baugebietes an der Vellerner Straße in Neubeckum ermöglicht.
- Kreisverkehre in Roland sind umgesetzt mitsamt neuer Verkehrs- und Radwegeführung.
- Radwegbeleuchtung zwischen Vellern und Beckum umgesetzt, Gehwege an der Dorfstraße in Vellern werden erneuert und neues Bauland in Vellern wurde erworben.

- Verkehrsentwicklungsplan für Beckum erarbeitet.

Das sind unsere Ziele:

- Entwicklung des ehemaligen Renfert-Geländes zu einem Standort für Gewerbe, Wohnen und wenn möglich für die neue Feuerwache im Stadtteil Beckum.
- Feuerwehrgerätehaus in Vellern erweitern und in Neubeckum einen ganz neuen Feuerwehr- und Rettungsdienststandort realisieren.
- Altes Schlachthofgelände revitalisieren.
- Umsetzung der Konzeptionen zum Umbau von Markt- und Kirchplatz in Beckum.
- Sukzessive Umsetzung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzepts (ISEK-Maßnahmen) für Neubeckum;
- Beginn mit der Entwicklung einer Pump-Track-Anlage im Hellbachtal und der Wiederbelebung des alten Bahnhofsgebäudes sowie dessen Umfeld.
- Sukzessive Umsetzung der Dorfentwicklungskonzepte (DIEK-Projekte) in Roland und Vellern in enger Kooperation mit den dortigen Ortsgemeinschaften.
- Bedarfsgerechte Angebote an Wohnbauflächen in Beckum, Neubeckum, Roland und Vellern vorhalten.
- Kreisverkehr vor Busbahnhof in Beckum realisieren und anschließend Radwegschluss mit weiterem Kreisverkehr zwischen Allee- und Sternstraße vorantreiben.
- Neue Wohnbauflächen in Roland an der Augustastraße und in Vellern an der Höckelmer Straße entwickeln.
- Reaktivierung der WLE bis nach Neubeckum positiv begleiten; Anschluss über Beckum Richtung Lippstadt verfolgen.

VII. Klimaschutz und Umwelt

Das haben wir bereits erreicht:

- Masterplan weiter umgesetzt; Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien massiv ausgebaut insbesondere durch neue Windenergieanlagen und Repowering älterer Anlagen.
- Renaturierung verschiedener Bäche konsequent fortgeführt.
- Pilotprojekt Pflege der Straßenseitenränder im Kreis Warendorf etabliert.
- Erste Ladesäulen für Elektroautos über die EVB realisiert.

Das sind unsere Ziele:

- Masterplan weiter umsetzen; rechnerisch den Stromverbrauch in Beckum zu 100% regenerativ erzeugen, dabei Dachflächenfotovoltaik ausbauen, auch auf Dächern städtischer Gebäude.
- Energie- und Wasserpreise der EVB und WVB so niedrig wie möglich halten.
- Städtische Gebäude nach und nach weiter energetisch optimieren.
- Umfassendes Mobilitätskonzept unter Klimaschutzgesichtspunkten für Beckum entwickeln. Stärkung von Rad- und Fußverkehr sowie der Barrierefreiheit.
- Anzahl der Ladesäulen für Elektroautos weiter erhöhen und Möglichkeiten alternativer Treibstoffe wie Biomethan und Wasserstoff prüfen und ggf. nutzen.
- Eingriffe in die Natur in Beckum gemeinsam mit der Landwirtschaft durch Vertragsnaturschutz auf landwirtschaftlichen Flächen kompensieren